

Bibelstellen zur Hochzeit

Hier eine Auswahl der Bibelstellen, die öfters zu Hochzeiten verwendet werden. Sie können aber auch jede andere Stelle aus der Bibel heraussuchen. Weiters können Sie die angeführten Texte kürzen (z.B. nur einige Verse aus einem Text nehmen.)

1. Buch Mose 1, 27 – 28, 31

27 Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Weib.

28 Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan.

31 Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.

Kolossenerbrief 3, 13 – 15, 17

13 Einer ertrage den andern. Vergebt euch untereinander, wenn jemand Klage hat gegen den andern; wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr!

14 Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit.

15 Und der Friede Christi, zu dem ihr auch berufen seid in einem Leibe, regiere in euren Herzen; und seid dankbar. 17 Und alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.

Matthäus 18, 19 – 20

19 Wahrlich, ich sage euch auch: Wenn zwei unter euch eins werden auf Erden, worum sie bitten wollen, so soll es ihnen widerfahren von meinem Vater im Himmel. 20 Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.

Römerbrief 12, 9 – 18

9 Die Liebe sei ohne Falsch. Hasst das Böse, hängt dem Guten an. 10 Die Liebe untereinander sei herzlich. Einer komme dem andern mit Ehrerbietung zuvor. 11 Seid nicht träge in dem, was ihr tun sollt. Seid brennend im Geist. Dient dem Herrn. 12 Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. 13 Nehmt euch der Nöte der Anderen an. Übt Gastfreundschaft. 14 Segnet eure Feinde; segnet, und flucht nicht.

15 Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden. 16 Seid eines Sinnes untereinander. Trachtet nicht nach hohen Dingen. 17 Vergeltet niemand Böses mit Bösem. Seid auf Gutes bedacht gegenüber jedermann. 18 Und versucht mit allen Menschen Frieden zu halten.

Psalm 100

Jauchzet dem HERRN, alle Welt!

2 Dienet dem HERRN mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken! 3 Erkennt, dass der HERR Gott ist! Er hat uns gemacht und nicht wir selbst zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide.

4 Gehet zu seinen Toren ein mit Danken, zu seinen Vorhöfen mit Loben; danket ihm, lobet seinen Namen! 5 Denn der HERR ist freundlich, und seine Gnade währet ewig und seine Wahrheit für und für.

Psalm 36, 6 – 10

6 HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist,
und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

7 Deine Gerechtigkeit steht wie die Berge Gottes und dein
Recht wie die große Tiefe. HERR,
du hilfst Menschen und Tieren.

8 Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder
unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben!

9 Sie werden satt von den reichen Gütern deines Hauses, und
du tränkst sie mit Wonne wie mit einem Strom.

10 Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem
Lichte sehen wir das Licht.

Philippenerbrief 2, 1 – 4

2:1 Ist nun bei euch Ermahnung in Christus, ist Trost der
Liebe, ist Gemeinschaft des Geistes, ist herzliche Liebe und
Barmherzigkeit,

2 so macht meine Freude dadurch vollkommen, dass ihr eines
Sinnes seid, gleiche Liebe habt, einmütig und einträchtig seid.

3 Tut nichts aus Eigennutz oder um eitler Ehre willen,
sondern in Demut, achte einer den andern höher als sich
selbst,

4 und ein jeder sehe nicht auf das Seine, sondern auch auf
das, was dem andern dient.

1. Korintherbrief 13

Hohelied der Liebe 1. Kor. 13; (speziell für Paare)

Ich will euch den besten Weg des Lebens zeigen. Hinweisen
auf was es wirklich ankommt im Leben:

Wenn ihr die schönsten Worte sagen könntet, wenn ihr
alles voraussagen könntet und wüsstet alle Geheimnisse
des anderen und hättet auf alle Probleme eine passende
Antwort,

- so wäre es doch nichts wert, wenn ihr keine Liebe hättet.
Könntet ihr Berge versetzen und wäret über die Maßen
großzügig, dann wäre doch das alles nichts wert,
wenn ihr keine Liebe hättet.

Die Liebe hat den längsten Atem.

Sie bläht sich nicht auf, sie sucht nicht das Ihre,
sie rechnet das Böse nicht an,

sondern freut sich an der Wahrheit und der Versöhnung.

Die Liebe erträgt alles,

sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles.

Die Liebe verzeiht, wo wir schon lange nicht mehr
verzeihen können.

Alles andere vergeht und wird nichts mehr wert sein,
aber das, was wir in Liebe getan haben wird bleiben.

Am Ende unseres Lebens bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe,
diese drei;

aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

Psalm 67

Gott sei uns gnädig und segne uns, er lasse uns sein Antlitz
leuchten, - SELA - 3 dass man auf Erden erkenne seinen
Weg, unter allen Heiden sein Heil. 4 ES DANKEN DIR,
GOTT, DIE VÖLKER, ES DANKEN DIR ALLE VÖLKER.

5 Die Völker freuen sich und jauchzen, dass du die
Menschen recht richtest und regierst die Völker auf Erden.

6 ES DANKEN DIR, GOTT, DIE VÖLKER, ES DANKEN
DIR ALLE Kreaturen. es segne uns Gott, unser Gott!

8 Es segne uns Gott, und alle Welt fürchte ihn!

Hohelied Salomos 8, 6 – 7

Die Liebe ist stark wie der Tod und Leidenschaft unwiderstehlich wie das Totenreich. Das Feuer der Liebe ist feurig und eine Flamme des Herrn.

Mächtige Wasser sind nicht in der Lage, die Liebe auszulöschen, und Ströme schwemmen sie nicht fort. Wenn einer den ganzen Besitz seines Hauses für die Liebe geben wollte, so könnte das alles nicht genügen.

Psalm 103

Lobe den HERRN, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen! 2 Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat: 3 der dir alle deine Sünde vergibt und heilet alle deine Gebrechen, 5 der deinen Mund fröhlich macht, und du wieder jung wirst wie ein Adler. 6 Der HERR schafft Gerechtigkeit und Recht allen, die Unrecht leiden. 8 Barmherzig und gnädig ist der HERR, geduldig und von großer Güte. 11 Denn so hoch der Himmel über der Erde ist, lässt er seine Gnade walten über denen, die ihn fürchten. 12 So fern der Morgen ist vom Abend, lässt er unsre Übertretungen von uns sein. 13 Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt, so erbarmt sich der HERR über die, die ihn fürchten.

21 Lobet den HERRN, alle seine Heerscharen, seine Diener, die ihr seinen Willen tut! 22 Lobet den HERRN, alle seine Werke, an allen Orten seiner Herrschaft! Lobe den HERRN, meine Seele!

Psalm 68

Singet Gott, lobsinget seinem Namen! Macht Bahn dem, der durch die Wüste einherfährt; er heißt HERR. Freuet euch vor ihm!

7 ein Gott, der die Einsamen nach Hause bringt, der die Gefangenen herausführt, dass es ihnen wohlergehe; Gott, du labst die Menschen in deiner Güte.

12 Der Herr gibt uns sein Wort.

Psalm 23

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

2 Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. 3 Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

4 Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. 5 Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.

6 Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

Johannes 15, 9 – 12

9 Wie mich mein Vater liebt, so liebe ich euch auch. Bleibt in meiner Liebe! 10 Wenn ihr meine Gebote haltet, so bleibt ihr in meiner Liebe, wie ich meines Vaters Gebote halte und bleibe in seiner Liebe. 11 Das sage ich euch, damit meine Freude in euch bleibe und eure Freude vollkommen werde. 12 Das ist mein Gebot, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch liebe.

Prediger 3, 1-8

3:1 Ein jegliches hat seine Zeit,
und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde:
2 geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit;
pflanzen hat seine Zeit, ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine
Zeit; abbrechen hat seine Zeit, bauen hat seine Zeit;
4 weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit;
klagen hat seine Zeit, tanzen hat seine Zeit;
5 Steine wegwerfen hat seine Zeit, Steine sammeln hat seine
Zeit; Herzen hat seine Zeit, aufhören zu Herzen hat seine Zeit;
6 suchen hat seine Zeit, verlieren hat seine Zeit;
behalten hat seine Zeit, wegwerfen hat seine Zeit;
7 zerreißen hat seine Zeit, zunähen hat seine Zeit;
schweigen hat seine Zeit, reden hat seine Zeit;
8 lieben hat seine Zeit, hassen hat seine Zeit;
Streit hat seine Zeit, Friede hat seine Zeit.